

## Kataloge.

### Kupferstich-Auktion v. J. Halle, Antiquariat

in München,

am 2. u. 3. Juli 1902.

### Sammlung Baron F. in L.

und andere Beiträge.

Versteigerung der hervorragenden

### Sammlung von Kupferstichen

der englischen und französischen  
Schule des XVIII. Jahrhunderts.

Farbendrucke, Schabkunstblätter,  
Blätter in Punktiermanier. Frühe  
Farbendrucke, Sportblätter.

Der 425 Nummern umfassende Katalog  
mit 109 Abbildungen in Autotypie aus-  
gestattet 3 *M* ord., 2 *M* no.

Nicht illustrierte Kataloge in mässiger  
Anzahl gratis.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

#### Sofort zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten  
Exemplare von:

**Mehler,**

#### Das erste Engagement.

1902. 1 *M* ord.,

da es uns an Exemplaren zur Ausführung  
fester Bestellungen fehlt.

Hannover.

**W. & S. Schaper.**

#### Baldigst zurück erbeten

alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden  
Exemplare von:

**W. von Massow, Aus Krim und  
Kaukasus.** Gr. 8°. Geh. 3 *M* 60 *h* ord.,  
2 *M* 70 netto; geb. 4 *M* 80 *h* ord.,  
3 *M* 60 *h* netto

Als Neuigkeit versandt am 24. März 1902.  
Es fehlt mir an Exemplaren zur Er-  
ledigung fester Bestellungen.

Leipzig, den 14. Juni 1902.

**Georg Wigand.**

#### Gef. umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten  
Exemplare von:

**Skovgaard-Petersen, C., Des Glaubens  
Bedeutung im Kampf ums Dasein.**  
Zweite verbesserte Aufl. 1 *M* 50 *h* no.,  
geb. 2 *M* 30 *h* no.

Berlin, den 12. Juni 1902.

**Neuther & Reichard.**

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Ad. Hafferburg's Buchhandlung in Braun-  
schweig sucht für die Monate August und  
September zur Aushilfe für einen zu einer  
Uebung eingezogenen Angestellten einen Ge-  
hilfen.

Zum 1. Juli oder später **sucht** eine  
grosse Berliner Kunstdruckerei für  
**Reise u. Bureau** einen jüngeren ge-  
bild., strebs. **Mitarbeiter** aus christl.  
Familie mit guten Empfehlungen.

Bedingung: Sympath. Aeussere, ge-  
wandtes Auftreten, genaue Kenntnis  
des Illustrationswesens namentlich  
aber Initiative!

Herren, die im Kunsth. thät. waren,  
**bereits mit Erfolg gereist haben**,  
zeichner. Fähigk., bezw. ausgespr.  
Kunstsinn besitzen, od. d. **englische**  
u. franz. Idiom komplett beherrschen,  
werden bevorzugt.

Nur schriftl., eventl. kurze Be-  
werbungen mit anfängl. **Gehalts-**  
**ansprüchen**, Photographie und Zeug-  
nisabschriften können Berücks.  
finden. Event. **Lebensstellung**.

Gef. Angebote unter 1820 an die  
**Geschäftsstelle des Börsenvereins.**

Für den Ladenverkehr **suche** ich einen  
strebsamen, bestens empfohlenen, jüngeren,  
gewandten **Gehilfen** mit gewinnenden  
Umgangsformen und von christlicher Kon-  
fession. Höhere Schulbildung, etwas Ver-  
trautheit mit der englischen und franzö-  
sische Sprache, sowie einige Erfahrung im  
wissenschaftlichen Sortiment und möglichst  
auch im Antiquariat sind durchaus erforder-  
lich. Der Antritt wäre bis Ende August  
erwünscht. **Alfred Lorenz** in Leipzig.

Zum 1. Oktober, event. früher, wird für  
eine Buchhandlung ein exakt arbeitender

#### Gehilfe

gesucht, der der Musikalien-Abteilung  
vollkommen selbständig vorstehen muß und  
Kataloge zc. anfertigen kann. Gef. Ange-  
bote unter L. O. 3052 an Rudolf Mosse  
in Berlin SW. erbeten.

Für eine Architektur-Buchhandlung wird  
zum 1. Juli d. J. ein tüchtiger und intelli-  
genter **Gehilfe** gesucht, der selbständig zu  
arbeiten versteht. Bei guten Leistungen an-  
genehme, gut dotierte Stellung.

Gef. Angebote unter Nr. 1887 durch die  
**Geschäftsstelle d. Börsenvereins** erbeten.

Zum 1. Juli **suche** ich einen rasch und  
sicher arbeitenden **Gehilfen** für Buch-  
führung, Korrespondenz und Ladenverkehr.  
Herren, die sich der rüchhaltlosen Empfehlung  
ihrer seitherigen Chefs erfreuen, bitte ich,  
unter Nennung ihrer Gehaltsansprüche und  
Beifügung von Zeugnisabschriften, sowie  
Photographie sich zu bewerben.

**Heinr. Stephanus** in Trier.

Zum 1. Juli, event. später, **suchen** wir  
einen jungen **Gehilfen**, der die christl.  
Litteratur kennt. Nur schriftl. Angebote  
erbeten.

Berlin, Uderstr. 142.

**Deutsche Evang. Buch-  
und Tractat-Gesellschaft.**

Zum 1. Juli **suchen** wir für unser Bar-  
sortiment eine junge Dame mit Sortiment-  
kenntnissen als Expedientin. Angebote mit  
Gehaltsansprüchen erbitten direkt.

Frankfurt a. M.

**Mitteldeutsches Vereinsortiment,**  
G. m. u. H.

Junger **Gehilfe**, der soeben die Lehre ver-  
lassen haben kann und im Kommissions-  
buchhandel Bescheid weiß, zu sofortigem  
Antritt **gesucht**. Angebote mit Gehalts-  
ansprüchen an die **Geschäftsstelle** des  
Börsenvereins unter J. K. 1902 erbeten.

Für mein Sortiment (verbunden mit Ver-  
lag und Papierhandlung) **suche** ich für  
sofort oder später einen **Lehrling** mit  
entsprechender Schulbildung. Günstige Be-  
dingungen. Entschädigung 240 *M*, 300 *M*  
und 360 *M* pro anno.

Wiesbaden, Kranzplatz 2.

**Chr. Limbarth.**

Junger **Gehilfe**, an selbständ. und exaktes  
Arbeiten gewöhnt, findet zum 1. Juli bei  
mir dauernde Stellung. Nur gut empfohl.  
Herren mit Kenntnissen im wissenschaftlichen  
(vornehmlich juristischen) Sortiment wollen  
sich melden. Zeugnis-Abschriften und Ge-  
haltsforderung erbeten.

**Lederer**, Berlin W., Kurfürstenstr. 70.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis  
auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins  
nur 10 *h* pro Zeile.

#### Junger Verlagsbuchhändler,

27 Jahre alt, katholisch, mit sämtl. Verlags-  
und Zeitungsarbeiten vertraut, Stenograph,  
m. Sprachkenntnissen, sucht z. 1. Juli in einer  
Verlagsbuchhandlung **Lebensstellung**, am  
liebsten dort, wo ihm später Gelegenheit  
geboten wäre, sich finanziell zu beteiligen.  
Ia-Referenzen von Leipzig, Berlin, London  
und Paris. Gef. Angebote unter H. B. an  
Herrn Gustav Brauns in Leipzig, Goethe-  
strasse 7, erbeten.

*Für einen mir bekannten Herrn,*

= **allererste Kraft**, =

*repräsentationsfähig, mit gewandtem  
Auftreten, von bedeutenden Firmen  
empfohlen, suche ich eine Ver-  
trauensstellung als Direktor oder  
Disponent.*

*Betreffender hat 12 Jahre für  
grosse Verlagshäuser gereist und be-  
herrscht durch langjährige reiche Er-  
fahrungen den gesamten Betrieb des  
Jugendchriften- u. Geschenks-Verlages.  
Als zielbewusste Persönlichkeit und ge-  
wandter Korrespondent mit schöner  
Handschrift hat er sich auf leitenden  
Posten, die Initiative und Selbst-  
ständigkeit erfordern, als zuverlässiger  
Mitarbeiter glänzend bewährt. Prima-  
Referenzen. Gef. Anerbieten unter L. 297  
an mich erbeten.*

*Leipzig. Carl Fr. Fleischer.*

Buchhandlungsgehilfe, 24 Jahre alt, sucht,  
gestützt auf beste Zeugnisse, zum 1. Oktober  
Stellung in grösserem Sortiment wissen-  
schaftlicher Richtung (Medizin bevorzugt).  
Nur Universitätsstädte finden Berücksich-  
tigung; eventuell auch Ausland. Suchender  
ist zur Zeit in grosser Berliner Firma  
thätig. Anfangsgehalt nicht unter 130 *M*.  
Angebote befördert die **Geschäftsstelle**  
des Börsenvereins unter # B. S. 1869.